



Ob als Geschenk oder um selber zu sparen – ein herziges Sparschwein erleichtert diese Aufgabe.



Das braucht es

- Zeitung(en)
- Luftballon
- leerer Eierkarton
- scharfes Messer
- Bastelleim
- Kleister
- Farbe
- Pinsel
- Schere
- evtl. Malerklebeband
- evtl. leere WC-Rolle

Sparschwein aus Zeitung

Ein Sparschwein aus Pappmache ist eine kreative Alternative zum gekauften Sparschwein und sieht erst noch richtig süss aus.

BASTELTIPP (sf) – Ob als Geschenk oder zum Selbersparen: Handarbeit macht Spass und kommt immer gut an. Um das

vergleichbar bruchsichere Sparschwein aus Pappmaché herzustellen benötigen Bastler einige Materialien sowie Zeit.

Der Vorteil bei der Herstellung eines Sparschweins aus Pappmaché liegt neben dem Bastelspass und der Bruchsicherheit

darin, dass die einzusetzenden Materialien in jedem Haushalt zu finden sind. Bevor Sie mit dem freudigen Basteln begin-

nen, sollten Sie sicherstellen, dass Sie alle Materialien vorrätig haben.

Zu Beginn muss der Luftballon aufgeblasen werden – die Grösse kann völlig individuell ausfallen. Der Richtwert des Durchmessers liegt bei etwa 25 Zentimetern, kann je nach Belieben aber variieren.

Was man sich immer bewusst sein muss: Dieses Sparschwein kann eine Menge Futter vertragen – ja, einige würden sogar sagen, es ist unersättlich. Doch wenn sein Bauch so richtig gefüllt ist, sollte er geleert und damit das Sparkonto reich gefüllt werden.

1



2



3



4



5



6



7



8



Los geht's

- 1 Den Eierkarton so auseinander schneiden, dass es ein Viereckelement für die Füsse, zwei spitze Ecken aus dem Inneren und zwei einzelne becherförmige Unterteile gibt.
- 2 Als Nächstes den Ballon mit Zeitung einkleistern – dafür bereits vorher Zeitung in Streifen reissen und den Kleister in einer Schüssel anrühren.
- 3 Nun folgt die Platzierung der Elemente des zugeschnittenen Eierkartons. Diese werden anschliessend einkleistert. Dann trocknen lassen.
- 4 Als Nächstes kann man das Schwein in einer selber ausgewählten Farbe anmalen – rosa bietet sich dafür natürlich besonders an.
- 5 Mund, Nase und Ohren auf den Moosgummi aufzeichnen und ausschneiden.
- 6 Dann diese Teile mit einem Bastelleim auf das Sparschwein kleben.
- 7 Einzelne Eierkartons bemalen, das Loch am Bauch einschneiden (möglichst saubere Kante) und verschliessen.
- 8 Der Schlitz für das Geld wird mit dem scharfen Messer in den Rücken geschlitzt. Die Öffnung sollte etwa vier Zentimeter lang sein.



Die kleinen Sparschweine freuen sich auf eine Füllung.